

1. Aktivtag „Raus aus dem toten Winkel“ – Verkehrserziehung mit der Feuerwehr und dem Round Table 202 Rostock



Auch im dritten Jahr unterstützten der Round Table 202 Rostock und die Feuerwehr Groß Grenz unseren Aktivtag zur Verkehrserziehung. Am ersten Schultag nahmen auch die neuen Erstklässler und die Kitakinder aus Groß Grenz an dem Verkehrsprojekttag teil. Begleitet von der Verkehrsmöwe „Frieda“ erkundeten die Kinder bekannte und auch neue Verkehrszeichen und prägten sich ihre Form und ihren Namen ein.



Anschließend konnten die Lernanfänger den Bereich des toten Winkels aus einem Löschfahrzeug heraus anschaulich nachempfinden und die Tücken dieses Sichtbereichs erkennen.



Die Schluen Wölfe (Klasse 3/4) machten sich auf die Suche nach Verkehrszeichen, zeichneten sie auf und erklärten die Bedeutung. Auch Gefahren, die auf dem Weg lauern können, wurden besprochen.



Inzwischen durfte jedes Kind sich als „Fahrer“ in das Feuerwehrauto setzen.



Mit besonderer Begeisterung interessierten sich die ABC-Schützen für die Löschpumpen und Schläuche. Nicht schlecht staunten sie, dass eine solche Pumpe in einer Minute 10 Badewannen randvoll füllen kann. Anschließend holten Herr Ellner und Herr Dykes die Rettungstrage aus dem Fahrzeug. Natürlich musste die von den Kindern unbedingt ausprobiert werden.



Auch die Zweitklässler (Flinke Füchse) wiederholten die Gefahren, die der tote Winkel mit sich bringt.

Dieser Aktivtag hat gezeigt, dass sich viele Schüler bestens mit den Regeln im Straßenverkehr auskennen und dennoch Neues erfahren konnten. Somit ist wieder ein kleiner Schritt zu mehr Sicherheit und Umsicht getan – ein gelungener Projekttag für alle!

Auch in diesem Jahr danken wir dem Round Table und der FFW Groß Grenz für ihren Einsatz, um fit und sicher im Straßenverkehr zu werden!